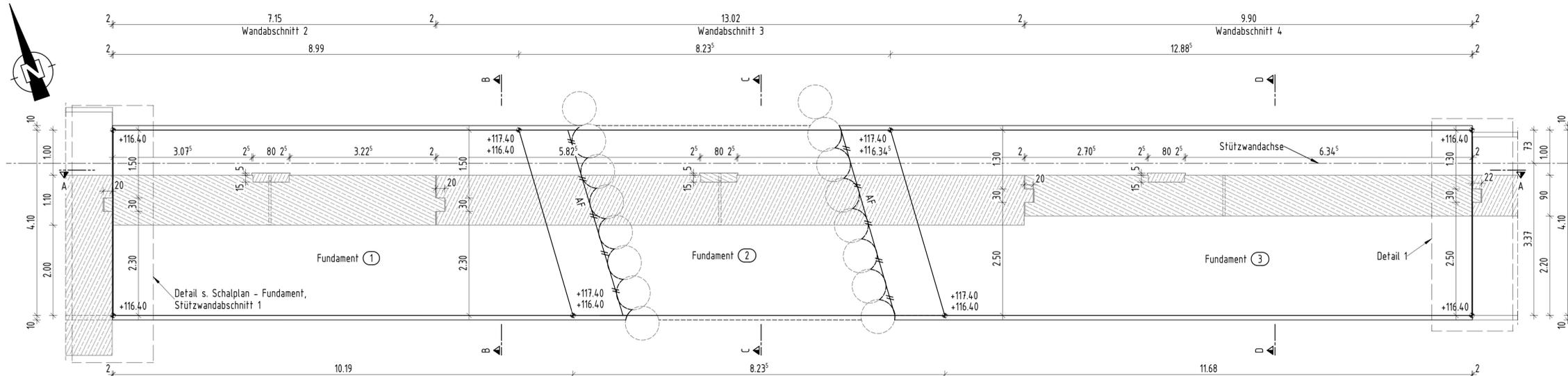
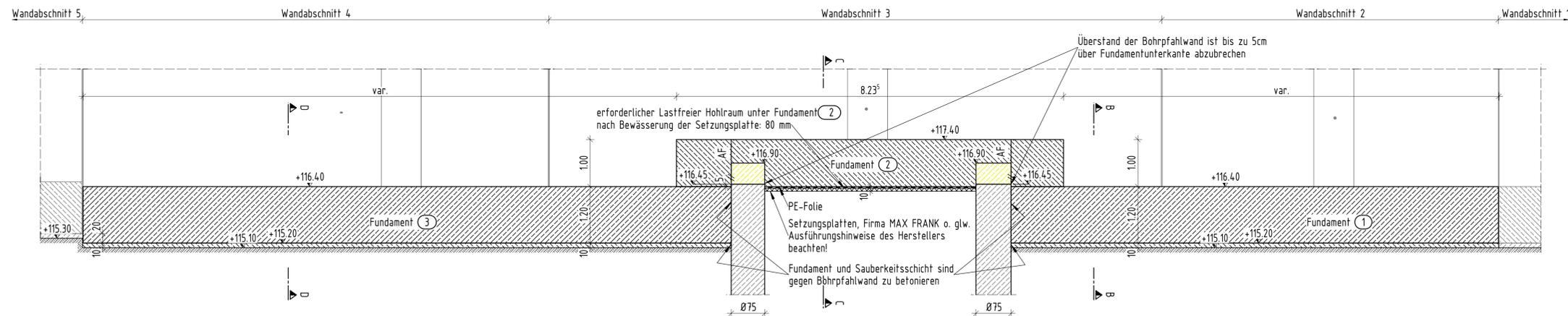


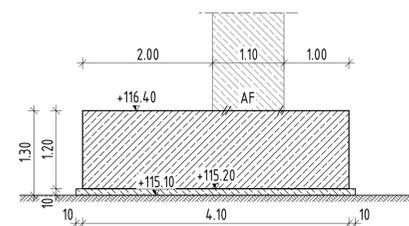
Draufsicht 1:50



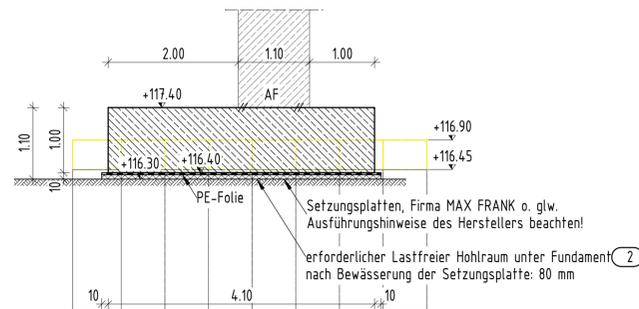
Schnitt A-A 1:50
Längsschnitt, MW-Kanal Überbauung



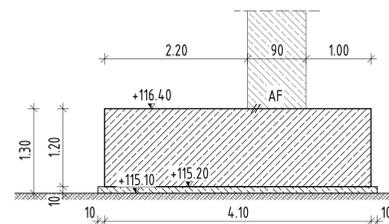
Schnitt B-B 1:50
Regelquerschnitt Wandabschnitt 2 + 3



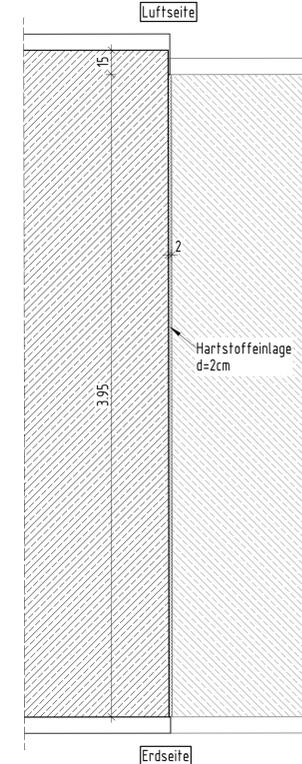
Schnitt C-C 1:50
Überbauung MW-Kanal



Schnitt D-D 1:50
Regelquerschnitt Wandabschnitt 4



Detail 1 1:20
Raumfuge



Hinweise

1. Alle Maße sind vor Ort auf der Baustelle zu überprüfen.
2. Befondeckung 5,5cm.
3. Alle sichtbaren Kanten sind mit Dreikanteisten 1,5cm / 1,5cm zu brechen.
4. Die Arbeitsfugen sind gemäß ZTV-ING Teil 3 Abschnitt 3 - 2.1 vorzubereiten. Für die Behandlung der Arbeitsfugen gilt DIN EN 13670 in Verbindung mit DIN 1045-3. Der Beton ist so aufzurauen, dass die Kuppen der groben Zuschlagskörner frei liegen.

Bauablauf

1. Herstellung Bohrpflahlwände in Ortbeton mit einem Überstand von 50cm über UK ausgeklüftes Fundament (Niveau +116.90)
2. Aushub bis Niveau +116.30
3. Kappen der Bohrpflahlwände bis zu 5cm über geplanter UK des ausgeklüftes Fundamentes (Niveau +116.45)
4. Verlegen der Setzungsplatten
5. Betonieren der oberen Fundamentplatte bis zur geplanten Arbeitsfuge an der Außenkante der Bohrpflahlwände
6. Aushub bis Niveau +115.10
7. Betonieren des restlichen Fundaments
8. Nach Aushärten des Fundaments (28 Tagen nach Betonieren) Bewässerung der Setzungsplatten für Lastfreischaltung

Baustoffkennwerte

Bauteil	Beton	Expositions- / Feuchtigkeitsklasse	Betonstahl / Baustahl
Stützwand	C30/37	XC2, XD1, XF1, XA1, WA	B500B
Sauberkeitsschicht	C12/15	X0	-
Entwicklung der Betonfestigkeit $r \leq 0,3$ ($r \leq 0,5$ im Winter)			

Betonvolumen

Bauwerksteil	Beton	Volume
Fundament 2	C30/37	ca. 25,37 m ³
Fundament 3	C30/37	ca. 70,42 m ³
Fundament 1	C30/37	ca. 57,05 m ³
Sauberkeitsschicht	C12/15	ca. 10,42 m ³
Summe		ca. 163,26 m ³

Einbauteile

Pos.	Beschreibung	Abmessung
1	Setzungsplatte Egcovoid® Firma MAX FRANK o.g.w., d=100mm	ca. 21,45 m ²

Lagebezugssystem: ETRS89/UTM33 Lagestatus: 489
Höhenbezugssystem: DHHN 92 Höhenstatus: 160

AUSSCHREIBUNGSUNTERLAGE

c				Gleichstellung bestätigt:
b				
a				
Index	Art der Änderung:	Datum:	gez.:	geprüft:

Bauwerkskizze

Bautechnische Prüfung:	vertraglich/geometr. Prüfung:	Baufreigabe Verkehrs- und Tiefbaumat:
Auftraggeber / Bauherr:	Bauausführung:	Ausführungsplanung:
 Stadt Leipzig Mobilitäts- und Tiefbaumat		
Datum:		Unterschrift:

Bauvorhaben:	ASB-Nr.:
Ersatzneubau der Stützwand in der Riedelstraße in Leipzig - Ausbau Riedelstraße -	IV/W03
Blaattr.:	H/B = 594 / 1000 (0.59 m ²)
Bauteil / Planbezeichnung:	Maßstab:
Schalplan - Fundament, Stützwandabschnitt 2/3/4	1:50 / 1:20
	Plan-Nr.:
	71-1446 31-002